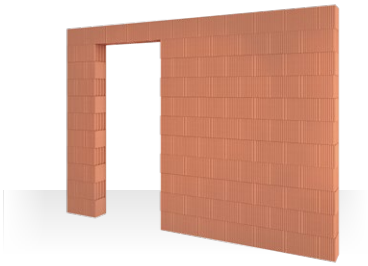
# Redbloc-T1,4



- Systemwand aus Planziegel-T1,4
- nach Zulassung des Instituts für Bautechnik Berlin Nr. Z-17.1-1121
- Rohdichteklasse 1,4

| Innenwand | |
|---|---|
| Bezeichnung | Redbloc-T1,4-115 |
| Wanddicke | 11,5 cm |
| **Materialverbrauch** | |
| Einzelsteinformat | 6 DF |
| Länge × Breite × Höhe | 373 × 115 × 249 mm |
| Verbrauchsangabe für Redbloc-Montagekleber: ca. 1 Dose pro 25 $m^2$ Wandfläche | |
| Arbeitszeitrichtwert[1] | ca. 0,15–0,30 h/$m^2$ |
| **Wärmeschutz[2]** | |
| Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_R$ | 0,58 W/(mK) |
| U-Wert | 2,00 W/($m^2$K) |
| **Brandschutz[3]** | |
| Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102-2 | – |
| Ausnutzungsfaktor im Brandfall $\alpha_{fi}$ | – |
| **Statik[4]** | |
| geeignet für Erdbebenzonen nach DIN 4149[5] | 0–1[6] |
| Rechenwert der Eigenlast | 14,0 kN/$m^3$ |
| Festigkeitsklasse | 12 |
| charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit $f_k$ | 3,4 MN/$m^2$ |

**Ausschreibungsvorschlag – auch zum Download unter www.schlagmann.de**

Elementmauerwerk aus Redbloc-Systemwänden POROTON®-Planziegel-T1,4 nach Z-17.1-1121, in allen Geschossen lot- und fluchtgerecht nach Montageplan herstellen. Die Elemente sind entsprechend der Montageanleitung des Herstellers zu versetzen, einschließlich erforderlicher Ergänzungs- und Ausgleichsziegel.

| | |
|---|---|
| Rohdichteklasse | 1,4 |
| Festigkeitsklasse | 12 |
| Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit $\lambda_R$ | 0,58 W/(mK) |
| charakteristischer Wert der Mauerwerksdruckfestigkeit $f_k$ | 3,4 MN/$m^2$ |
| …… $m^2$ d = 11,5 cm, Redbloc-Systemwand POROTON®-Planziegel-T1,4-115 | |

Weitere Bestimmungen für Entwurf und Bemessung sowie Vorgaben zum Anwendungsbereich, gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, sind zu beachten!

[1] Arbeitszeitrichtwert für die Montage der Ziegelfertigteile, abhängig von Grundrisssituation und Baustellenlogistik. [2] Wärmeschutz: als Innenwand, beidseitig je 15 mm Kalk-Gipsputz.
[3] Mauerwerk nach Zulassung, beidseitig Putz, gültig für tragende, raumabschließende Wände. [4] Gemäß DIN EN 1996-1-1/NA, Tabelle NA.1, ist als Teilsicherheitsbeiwert für das Material im Grenzzustand der Tragfähigkeit $\gamma_M$ = 1,5 anzunehmen. [5] In der Erdbebenzone 1 ist ein rechnerischer Nachweis nach DIN 4149 mit einem Verhaltensbeiwert q = 1,5 zu führen.
[6] Für nicht tragende Wände auch zur Verwendung in den Erdbebenzonen 2 und 3 nach DIN 4149 geeignet.

Stand 01.01.2025

Schlagmann Poroton GmbH & Co. KG · Ziegeleistraße 1 · 84367 Zeilarn
Telefon 08572 17-0 · info@schlagmann.de · www.schlagmann.de

SCHLAGMANN POROTON